



Angebote

■ Gruppentreffen für Patienten und Angehörige

jeweils am 2. Mittwoch jeden Monats
um 19:00 Uhr

Treffpunkt:

Asklepios Klinik Altona
Eingangshalle
Paul-Ehrlich-Straße 1
22763 Hamburg

Zu unseren Gruppentreffen werden auch
Ärzte und andere Experten eingeladen.

■ Symposium

Einmal jährlich veranstalten wir einen
Patienten- und Angehörigentag in der
Asklepios Klinik Altona.

Hier bieten national und international
anerkannte Experten und Ärzte patien-
tenverständliche Beiträge zur Diagnose
und Therapie des Multiplen Myeloms an.

■ Geselliges

Gelegenheit zum gegenseitigen Kennen-
lernen bieten unsere mindestens 2x jährlich
stattfindenden Ausflüge.

Kontakt

Rosemarie Jäger

Am Schafwedel 33
21435 Stelle
Tel.: (04174) 38 67
rosemariejaeger@aol.com

Asklepios Klinik Altona

II. Medizinische Abteilung
Hämatologie / Internistische Onkologie
Dr. Hans Salwender
Paul-Ehrlich-Str. 1
22763 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 18-81 12 ¹² ↓
www.asklepios.com/altona



Gemeinsam für Gesundheit www.asklepios.com



Von Betroffenen für Betroffene und Angehörige

Selbsthilfegruppe Plasmozytom/Myelom

Hamburg/Norddeutschland

- Gruppentreffen für Patienten und Angehörige
- Symposien
- Geselliges

 **ASKLEPIOS**
Klinik Altona



Was ist ein Multiples Myelom / Plasmazytom?

Beim Plasmazytom oder Multiplen Myelom handelt es sich um eine schwerwiegende Erkrankung der Zellen des Immunsystems, der Plasmazellen.

Gesunde Plasmazellen bilden Eiweißstoffe, sogenannte Antikörper/Immunglobuline, die sich gegen Krankheitserreger wie Viren oder Bakterien richten.

Bei Patienten mit Plasmazytom/Multiplem Myelom kommt es zu einer ungezügelten Vermehrung von Plasmazellen, die in der Regel zunächst im Knochenmark beginnt.

Durch die Vermehrung der Plasmazellen wird das Wachstum der gesunden blutbildenden Zellen im Knochenmark gehemmt, so dass gesunde weiße und rote Blutkörperchen und Blutplättchen nur vermindert ins Blut abgegeben werden. Gleichzeitig werden Knochen und Nieren angegriffen.

Pro Jahr erkranken in Deutschland etwa vier von 100.000 Einwohnern an einem Plasmazytom/Multiplem Myelom. Die Erkrankung zählt zu den zwanzig häufigsten Krebserkrankungen in Deutschland.

Wer sind wir?

Die Selbsthilfegruppe ist im März 2006 von Frau Rosemarie Jäger gegründet worden.

Wir sind erfahrene Patienten, die am Plasmazytom/Multiplem Myelom erkrankt sind und die sich in den unterschiedlichsten Krankheits- und Behandlungsstadien befinden.

Durch Zusammenarbeit und Kooperation mit anderen Organisationen und Ärzten halten wir uns über neue Erkenntnisse zu Diagnose und Therapiemöglichkeiten auf dem Laufenden.

Wir arbeiten u.a. zusammen mit:

- **Dr. Hans Salwender**, Sektionsleiter Hämatologie, Asklepios Klinik Altona
- **DLH** – Deutsche Leukämie- und Lymphom-Hilfe e.V.
- **ME** – Myeloma Euronet, Netzwerk europäischer Selbsthilfegruppen
- **IMF** – International Myeloma Foundation, Organisation internationaler Selbsthilfegruppen

Warum Selbsthilfegruppen?

Die Aufgabe der Gruppe ist es, Neuerkrankten über den ersten Schock hinwegzuhelfen, Betroffene zu schützen, ein „Wir-Gefühl“ zu erzeugen, neue Wege aufzuzeigen und für Informations- und Erfahrungsaustausch zu sorgen.

Die Gruppe bietet Betroffenen und Angehörigen die Möglichkeit, sich über die Erkrankung und die damit verbundenen Ängste und Probleme offen auszusprechen. Sie finden hier Unterstützung und Hilfe in der Bewältigung der Krankheit.

Für die uns behandelnden Ärzte ist es auch wichtig zu erfahren, wie man dem Arzt des Betroffenen die richtigen Fragen stellt und mit ihm gemeinsam einen **eigenen Weg** findet.